

Hochverdienter Auswärtssieg in Prettin

BW Prettin - LSG Lebien 0:4

Unsere LSG Lebien trat am Sonntag zum Derby bei Blau-Weiß Prettin an. Für dieses Spiel hatte man sich viel vorgenommen, hatte man im letztem Jahr doch beide Spiele gegen diesen Gegner verloren.

Personell gut aufgestellt und mit den Schwung aus dem letzten Heimspiel ging die LSG in dieses Spiel.

Mit dem Anpfiff spielte man munter nach vorne und bekam in der 1. Minute einen Eckball zugesprochen. Diesen brachte Patrick Reinhardt scharf vor das Prettiner Tor wo Carsten Döring per Kopf auf Steven Röhner verlängerte. Dieser ließ sich die Chance nicht nehmen und schoss zur frühen Führung für die LSG ein.

Prettin versuchte nach dem Gegentreffer sofort nach vorn zu spielen und bekam einen Freistoß 20 Meter vor dem Lebiener Tor. Der Freistoss selbst blieb aber an der Lebiener Mauer hängen und war keine Gefahr für den Lebiener Schlussmann Markus Kott.

Es entwickelte sich ein Spiel mit viel Kampf und wenig Torgefahr auf beiden Seiten. Steven Röhner war es dann, der nach einem beherztem Solo zum Abschluss kam. Sein Schuss verfehlte das Tor knapp. In der 17. Minute setzte sich Carsten Döring auf rechts durch und seinen Querpass vollendete ein Prettiner fast zum Eigentor. Die folgende Ecke flog wieder durch den Prettiner Strafraum und am langen Pfosten verpasste Patrick Reinhardt knapp. Prettin kam in dieser Phase gar nicht gefährlich vor das Lebiener Tor. Die Abwehr um Matthias Schulz, Patrick Dreizehner und Tobias Kainz stand sicher. In der 31. Minute bekam die LSG einen Freistoß 18. Meter vor dem Prettiner Tor zugesprochen. Carsten Döring führte aus, doch seinen Schuss parierte der Prettiner Schlussmann hervorragend.

10 Minuten später hatten alle schon den Torschrei auf den Lippen als nach Michael Schurigs Schuss der Ball bei Steven Röhner landete. Doch seinen Schuss konnte der Torwart wieder halten.

Mit der verdienten 1:0 Führung für die LSG ging es in die Halbzeitpause.

Nach dem Wechsel übernahm die LSG sofort wieder das Kommando. Prettin hatte zwar umgestellt und agierte jetzt teilweise mit 3 Stürmern, aber Lebien dominierte das Mittelfeld und so kam Prettin nicht zum Zuge.

In der 55. Minute erhöhte die LSG dann auch folgerichtig auf 2:0. Nach einer Flanke der LSG Lebien wehrte der Prettiner Schlussmann den Ball zu kurz ab und Marco Plenz schoss den Ball volley in das Tor. Diese Führung brachte noch mehr Sicherheit in das Spiel der LSG. Nun kombinierte man immer wieder gefällig nach vorne und die Prettiner Spieler hatten das ein ums andere mal das Nachsehen. Eine dieser schönen Kombinationen über Marco Plenz und Maik Schäfer schloss Patrick Reinhardt ab, doch seine Schuss verfehlte das Tor. Nur 6 Minuten nach dem 0:2 erzielte Maik Schäfer das 0:3 für die LSG Lebien. Carsten Döring hatte sich auf der rechten Seite durchgesetzt und spielte Maik Schäfer mustergültig frei. Dieser drehte sich mit Ball um seinen Gegenspieler und vollendet sicher.

In der 65. Minute nahm sich Markus Waas den Ball, umkurvte 4 Gegenspieler und lupfte den Ball über den Torwart Richtung Tor. Dort war dann Carsten Döring zur Stelle und erhöhte auf 0:4.

In der letzten 20 Minuten erspielte sich Lebien dann noch einige Möglichkeiten. Doch leider gelang weder Maik Schäfer, Patrick Reinhardt, Carsten Döring oder einem anderen noch ein Tor aus den bietenden Möglichkeiten zu erzielen.

Prettin kam nur noch ein mal gefährlich vor das Lebiener Tor, doch Patrick Dreizehner konnte im

letzten Moment retten.

Fazit: Die LSG Lebnien holte mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung einen verdienten Sieg in Prettin, der bei besserer Chancenauswertung auch noch höher hätte ausfallen können. Mit dieser Einstellung und dem Willen sollten die nächsten Aufgaben angegangen werden und dann sollten noch einige Punkte in der Hinrunde geholt werden können.